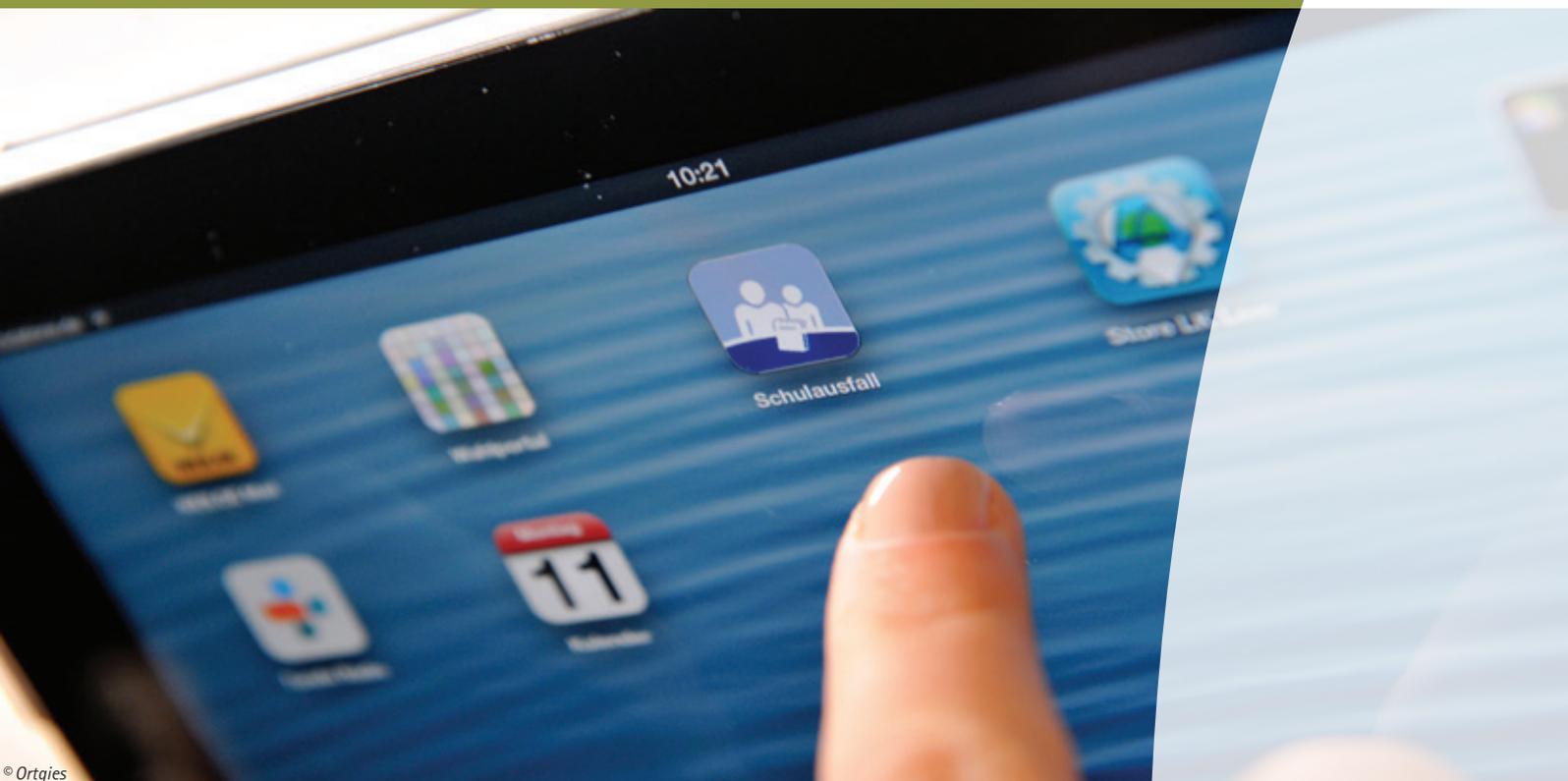


Newsletter



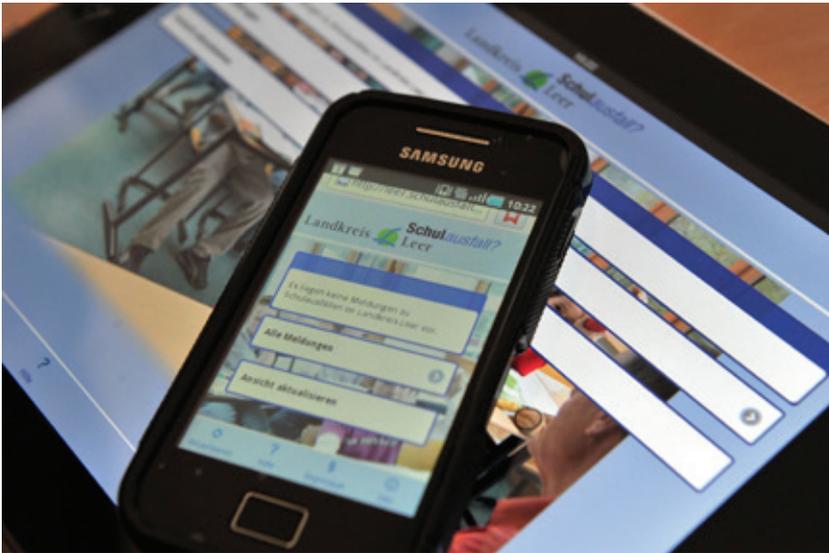
© Ortgies

Auf einen Blick

- Seite 2 [Neu: App verkündet Schulausfall](#)
- Seite 2 [Jugendschöpfen gesucht](#)
- Seite 3 [Geld statt Wertgutscheinen für Asylbewerber](#)
- Seite 3 [Tanz in der Graphik](#)
- Seite 4 [Noch Spiel oder schon Gewalt?](#)
- Seite 4 [Emsfähre nimmt Betrieb nach Wartung wieder auf](#)
- Seite 5 [Neuer Seniorenwegweiser erschienen](#)
- Seite 5 [Straßensperren in Holterfehn und Kleinoldendorf](#)
- Seite 6 [Was anliegt](#)
- Seite 7 [Blitzer der Woche](#)

BÜRGERSERVICE

AUSGABE 04/2013



Schulausfall-App und QR-Code zum Ein-scannen
© Ortgies

Neu: App verkündet Schulausfall

Der Winter lässt uns noch nicht los. Deshalb leisten Mitarbeiter des Landkreises Leer weiterhin Straßendienst und sind in Rufbereitschaft. Denn die Kreisbehörde muss bei widrigen Wetterbedingungen entscheiden, ob die Schülerbeförderung und damit der Unterricht an Schulen stattfinden kann oder ob er ausfallen muss. Ein Ausfall wird durch Radiodurchsagen bekanntgegeben, SMS und Tweets bei Twitter werden verschickt.

Jetzt verbessert der Landkreis Leer sein Info-Angebot zum Schulausfall. Neu ist die Schulausfall-App, die im Internet unter <http://www.schulausfall-lkleer.de> kostenlos abgerufen werden kann.

Die Applikation bietet Vorteile gegenüber der SMS. Sie kann individuell eingesetzt werden, ohne zusätzliche Kosten zu verursachen – zum Beispiel, wenn wegen Heizungsschadens der Unterricht nur bei einer bestimmten Schule ausfällt. Zudem nutzen gerade Schüler immer häufiger Apps.

Die Schulausfall-App der Firma Nolis ist webbasiert und muss daher nicht aus einem Appstore wie iTunes oder GooglePlay heruntergeladen werden, sondern läuft plattformunabhängig im Browser aller gängigen Smartphones und Tablets.

Ein Unterrichtsausfall wird weiterhin zeitnah auf der Kreis-Homepage bekanntgegeben. Auch über die Twitterpräsenz des Landkreises unter der Adresse http://twitter.com/landkreis_leer wird ein Schulausfall verkündet.

Jugendschöffen gesucht

Das Jugendamt des Landkreises Leer sucht derzeit Männer und Frauen für das Amt des Jugendschöffen und Jugendhelferschöffen für die Jahre 2014 bis 2018.

Um dieses Ehrenamt auszuüben, ist kein juristisches Fachwissen nötig, Alltags- und Lebenserfahrung sowie Menschenkenntnis sind hingegen von Vorteil. Die Bewerber müssen über eine ausreichende Kenntnis der deutschen Sprache verfügen, damit sie in der Lage sind, dem Verfahren zu folgen. Sie müssen am 1. Januar 2014 das 25. Lebensjahr vollendet haben, aber noch jünger sein als 70. Zudem müssen sie ihren Wohnsitz im Landkreis Leer haben und aus gesundheitlichen Gründen für das Amt geeignet sein und in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen leben.

BEWERBUNG

Landkreis Leer
Jugendamt
Bergmannstraße 37
26789 Leer

Tel 0800 51-12345
Mail info@landkreis-leer.de

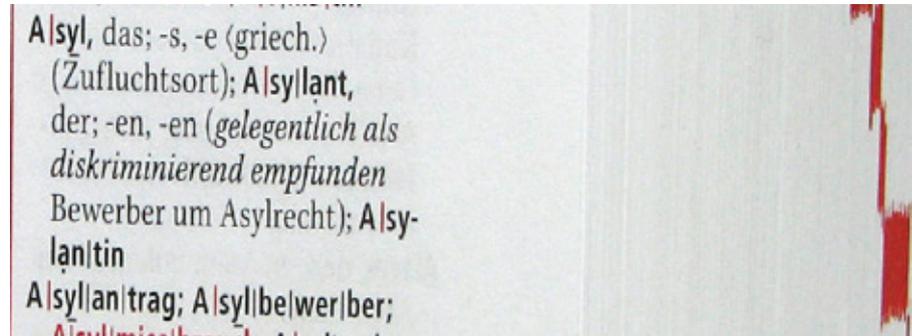
[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Geld statt Wertgutscheine für Asylbewerber

Der Landkreis Leer sollte vom Sommer dieses Jahres an Asylbewerbern anstelle der bisherigen Wertgutscheine im Normalfall Geld zur Verfügung stellen. Das will Landrat Bernhard Bramlage dem Sozialausschuss und abschließend dem Kreisausschuss vorschlagen. Möglich wird die Systemumstellung durch einen neuen Erlass des Niedersächsischen Innenministeriums. Danach können die Leistungsbehörden jetzt selbst entscheiden, ob sie Geld oder Wertgutscheine an Asylbewerber ausgeben.

Nach der bisher geltenden Rechtslage bekamen die Asylbewerber in den ersten 48 Monaten den größten Teil der Leistungen in Form von Wertgutscheinen und nur einen kleinen Barbetrag. Den gesamten Leistungsbetrag in Form von Geld gab es nur im Ausnahmefall. Das gilt nach dem Erlass des Landes nun so nicht mehr.

Ob die Asylbewerber ihre Leistungen künftig durch die Aushändigung von Bargeld, durch Überweisung auf ein Girokonto oder durch die Übergabe von Schecks erhalten werden, wird von der Kreisverwaltung noch geprüft.



Asyl, das; -s, -e (griech.)
(Zufluchtsort); Asyllant,
der; -en, -en (gelegentlich als
diskriminierend empfunden
Bewerber um Asylrecht); Asy-
lantin
Asyllan|trag; Asyllbe|wer|ber;
Asyllm|it|k|er|be|t|rag

Tanz in der Graphik



Sommertraum, Farbradierung von Birgit Stöhr.

In der „Kleinen Galerie im Gesundheitsamt“ in Leer ist eine neue Ausstellung zu sehen. Bis Ende Juni werden Arbeiten der Druckwerkstatt der Graphischen Gesellschaft Leer präsentiert.

Im vergangenen Jahr haben sich die Mitglieder dem Gemeinschaftsthema „Tanz“ gewidmet. Entstanden sind zahlreiche Arbeiten in unterschiedlichen Techniken, unterschiedlichem Ausdruck und einer vielfältigen Formensprache.

Die Ausstellung kann zu den Geschäftszeiten des Gesundheitsamts in der Jahnstraße besucht werden.

Die Graphische Gesellschaft ist eine Vereinigung von Freunden traditioneller und moderner Drucktechniken. Über zwei Jahrzehnten ist eine Fülle von beachtlichen Kunstwerken – Bücher und Bildmaterial in Hoch- und Tiefdruck –, oft unter Richtlinien einer Thematik, entstanden.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Noch Spiel oder schon Gewalt?

Die Kinder- und Jugendförderung des Landkreises und der Stadt Leer bieten eine Fortbildung zum Thema „Spiel oder Gewalt? Sexuelle Grenzverletzungen unter Kindern und Jugendlichen“ an. Sie richtet sich an ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter aus dem Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, die mindestens 16 Jahre alt sind.

Die Fortbildung ist am 12. April in der Beratungsstelle Wildwasser in Oldenburg. Anreise erfolgt ab 14.30 Uhr mit dem Zug in Leer. Gegen 20.15 Uhr werden die Teilnehmer wieder am Leeraner Bahnhof sein.

Mädchen und Jungen brauchen klare Orientierungen für ihr Verhalten – besonders wenn es um ihr soziales Miteinander geht. In Bezug auf Doktorspiele, sexuelle „Anmache“ und Grenzverletzungen stellt sich dies für Fachkräfte, Ehrenamtliche und Eltern gleichermaßen oft als problematisch dar. Fragen tauchen auf wie „Was ist ‚normales‘ neugieriges Verhalten und gehört zur altersgemäßen Entwicklung? Wann sollten Erwachsene eingreifen? Wie kann eine Einrichtung sexuelle Übergriffe unter Gleichaltrigen verhindern?“

Die Kosten betragen 20 Euro; für Inhaber der Jugendleitercard (Juleica) zehn Euro. Die Fortbildung dient auch zur Verlängerung der Juleica. Die Teilnehmerzahl ist auf 13 Personen begrenzt, daher wird um verbindliche Anmeldung gebeten. Anmeldeschluss ist der 2. April.

KONTAKT UND ANMELDUNG

Doris Adebahr
Tel 0491 960675-20
Fax 0491 960675-22
Mail doris@juz-leer.de

Emsfähre nimmt Betrieb nach Wartung wieder auf



© Bambrowicz

Die Emsfähre zwischen Ditzum und Petkum nimmt ihren Betrieb nach einer Pause für die jährlichen Wartungsarbeiten ab morgen wieder auf. Sie fährt dann nach Sommerfahrplan und setzt zwischen 6 und 17.30 Uhr fast stündlich über. Vom 1. Mai an kommen noch weitere Fahrten hinzu.

Der bis zum 3. November gültige Fahrplan wird am Wochenende in den örtlichen Tageszeitungen veröffentlicht und kann auch im Internet unter www.landkreis-leer.de eingesehen werden.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Neuer Seniorenwegweiser erschienen



Sabine Oltmanns (l.) und Heike Diekhoff, Seniorenbeauftragte des Landkreises Leer, haben den Ratgeber zusammen mit dem BVB-Verlag erstellt.

Der Landkreis Leer hat eine neue Informationsbroschüre für Senioren veröffentlicht. Der in Zusammenarbeit mit dem BVB-Verlag entstandene Seniorenwegweiser präsentiert auf 48 Seiten aktuelle Inhalte, Fakten und Adressen in einem ansprechenden Layout.

Die Broschüre zeigt kompakt und übersichtlich, welche Hilfen ältere, behinderte und kranke Menschen in Anspruch nehmen können, stellt Pflegeeinrichtungen vor, berät zu rechtlichen und finanziellen Fragen und enthält wichtige Adressen und praktische Hinweise.

Der Seniorenwegweiser ist werbefinanziert und ist in einer Auflage von 4800 Stück erschienen. Viele hiesige Unternehmen haben die Möglichkeit genutzt, sich dort zu präsentieren, und damit eine kostenlose Verbreitung des Ratgebers ermöglicht. Der Landkreis Leer und der BVB-Verlag bedanken sich bei allen Beteiligten.

Neben der Druckausgabe ist die gesamte Broschüre auch im Internet unter www.findcity.de abrufbar. Zudem haben Landkreis und Verlag den Seniorenwegweiser klimaneutral produzieren lassen. Dieses Engagement wird entsprechend durch Zertifikat und Kennzeichnung bestätigt.

Straßensperren in Holterfehn und Kleinoldendorf

Wegen Straßenausbauarbeiten muss die Kreisstraße 48 in Holterfehn zwischen „Am Mittelweg“ und Kreisstraße 47 bis voraussichtlich 15. Mai für den Verkehr voll gesperrt werden. Die erste Baumaßnahme soll bis Anfang Mai beendet sein. Der letzte noch verbleibende Streckenabschnitt vom Sportplatz bis zur Kreuzung wird voraussichtlich direkt im Anschluss an die beantragte Baumaßnahme vergeben, sodass der restliche Ausbau ohne zeitliche Verzögerung, ebenfalls unter Vollsperrung, fortgeführt werden kann.

Zudem muss die Brücke über die Holtlander Ehe zwischen Kleinoldendorf und Remels saniert werden. Deshalb wird die Schützenstraße (Kreisstraße 10) vom 25. März bis voraussichtlich 3. Mai für den Verkehr voll gesperrt werden.

zurück zum Inhaltsverzeichnis

Was anliegt

25. bis 27. März, Hesel, Uplengen, Jümme

Baum- und Strauchabfuhr

Bei Gartenarbeiten anfallender Baum- und Strauchschnitt wird wieder gebündelt vom Abfallwirtschaftsbetrieb abgeholt. Ein paar Gemeinden stehen noch aus: Das Einsammeln in der Samtgemeinde Hesel findet am 25. März, in der Gemeinde Uplengen am 26. März und in der Samtgemeinde Jümme am 27. März statt.

28. März bis 8. April, Borkum, Westoverledingen, Leer, Jümme, Jemgum

Wegen Ostern: Änderungen bei der Müllabfuhr

Wegen der Osterfeiertage gibt es einige Terminänderungen bei der Müllabfuhr. Die Restabfall- und Wertstoffsäcke, die am Karfreitag, 29. März, nicht abgefahren werden, nehmen die Müllfahrzeuge am darauf folgenden Freitag, dem 5. April mit. Betroffen sind die Abfuhrbereiche Westoverledingen und Jümme sowie die Freitagstour in Leer. Am Ostermontag, 1. April, fällt die Müllabfuhr im Rheiderland, in Teilen der Gemeinde Jemgum sowie die Montagstour in Leer aus. Auch hier werden die Abfallsäcke am nächsten regulären Abfuhrtag, also am Montag, dem 8. April mitgenommen. Anders sieht es für Borkum aus. Dort gilt eine Sonderregelung: Die am Karfreitag ausfallende Tour wird um einen Tag auf Donnerstag, 28. März, vorgezogen. Die am Ostermontag ausfallende Tour wird ebenfalls vorgezogen auf Samstag, 30. März.

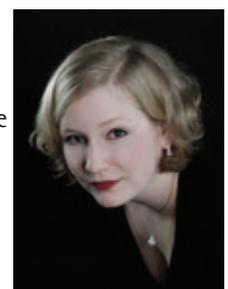
6. April, 20 Uhr, Leer



Landesjugendorchester mit Wagner im Theater an der Blinke

Das Landesjugendorchester Bremen vereint junge musikalische Talente aus ganz Norddeutschland und zählt zu den Spitzenorchestern seiner Art. Im Jubiläumsjahr Richard Wagners (1813-1883) präsentiert das Orchester unter der Leitung von Stefan Geiger am Samstag, 6. April, um 20 Uhr im Theater an der Blinke zwei große Werke des Komponisten.

Gemeinsam mit der Mezzosopranistin Judith Thielsen führt das Orchester vor der Pause die Wesendock-Lieder auf, in denen er fünf Gedichte seiner verehrten Muse, Mathilde Wesendonck, vertonte. Nach der Pause widmet sich das Orchester einer der wenigen Opern Wagners, die eine reale Geschichte und reale Personen zum Gegenstand hat: „Die Meistersinger von Nürnberg“.



[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Blitzer der Woche

13. Woche (25. bis 31. März)

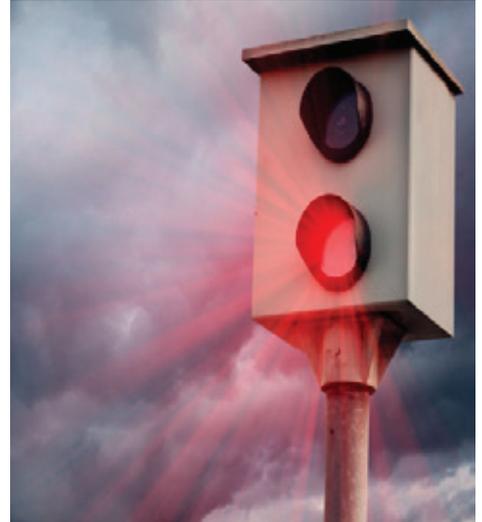
Montag, 25. März: Gemeinden Ostrhauderfehn und Westoverledingen
Dienstag, 26. März: Gemeinden Uplengen und Moormerland
Mittwoch, 27. März: Gemeinde Rhauderfehn und Stadtgebiet Weener
Donnerstag, 28. März: Gemeinden Bunde und Moormerland
Karfreitag: keine Angaben
Samstag, 30. März: keine Angaben

14. Woche (1. bis 7. April)

Ostermontag: keine Angaben
Dienstag, 2. April: Gemeinden Uplengen und Bunde
Mittwoch, 3. April: Gemeinden Ostrhauderfehn und Moormerland
Donnerstag, 4. April: Samtgemeinden Jümme und Stadtgebiet Weener
Freitag, 5. April: Gemeinden Rhauderfehn und Westoverledingen
Samstag, 6. April: Gemeinde Ostrhauderfehn

*HINWEIS! Änderungen und Abweichungen sind jederzeit möglich.
Es kann im gesamten Kreisgebiet Leer zu weiteren Messungen kommen.*

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)



© lassedesignen - fotolia.com

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Landkreis Leer, Der Landrat
Büro des Landrats/Pressestelle
Bergmannstraße 37
26789 Leer
www.lkleer.de (V.i.S.d.P.)

REDAKTION:
Maïke Duis
newsletter@lkleer.de

NEWSLETTER:
Anmelden: Mail mit Betreff
„Newsletter bestellen“ an newsletter@lkleer.de oder unter
www.landkreis-leer.de
> Bürgerservice > SMS+Newsletter
Abbestellen: Mail mit Betreff
„Newsletter abbestellen“ an
newsletter@lkleer.de

NÄCHSTE AUSGABE:
12. April 2013